



Stark im Markt

Kompetenzseminar für die landwirtschaftliche Betriebsführung

Thementag "Energie"

Speicherung und Nutzung von Strom aus PV-Anlagen



Mittwoch, 4. Februar 2015 Gasthaus Huber Stephansposching/Loh



Organisation

Anmeldung:

verbindlich mit beigefügtem Antwortfax an das AELF Deggendorf Fax 0991 208-190 bis spätestens 28. Januar 2015 (begrenzte Teilnehmerzahl!)

Kostenbeitrag:

Die Seminargebühr beträgt 20 €/Person (inkl. Seminarunterlagen, ohne Verpflegung).

Veranstaltungsort:

Gasthaus Huber Irlbacher Str. 7 94569 Stephansposching/Loh Telefon 09424 8272

Veranstalter:

Amt für Ernährung, Land- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wirtschaft und Forsten

Deggendorf Regen

Graflinger Str. 81 Bodenmaiser Straße 25

94469 Deggendorf 94209 Regen

Telefon 0991 208-0 Telefon 09921 608-0 www.aelf-dg.bayern.de www.aelf-rg.bayern.de

In Zusammenarbeit mit der

Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte Menzinger Straße 54, 80638 München www.lfl.bayern.de/iem/

Impressum Herausgeber

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ludwigstraße 2, 80539 München

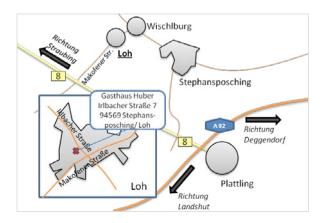
www.stmelf.bayern.de · www.landwirtschaft.bayern.de

E-Mail: info@stmelf.bayern.de

Redaktion Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte, LfL Bildnachweis LfL, Stefanie Hofschläger / pixelio.de, Rainer Sturm / pixelio.de, AP Images Sales, Florentine / pixelio.de

Programmänderungen vorbehalten

Anfahrt



Loh liegt an der B8, etwa auf halber Strecke zwischen Plattling (A92, ABA Plattling West) und Straubing/Aiterhofen.

Von der B8 abbiegen in die Makofener Straße und weiter nach Loh. Dort links abbiegen in die Irlbacher Straße.

Das Gasthaus Huber befindet sich dann auf der linken Seite.

Vorwort

Die aktuellen marktwirtschaftlichen Entwicklungen verdeutlichen einmal mehr, dass die Volatilität auf den landwirtschaftlichen Märkten weiter zunimmt. Dabei sind diese Entwicklungen mit fundamentalen Daten allein meist nicht zu erklären. Zunehmend an Bedeutung gewinnen spon-



tane Faktoren wie Witterungsextreme und die Aktivitäten von Finanzinvestoren, aber auch länger wirkende Einflüsse wie die anhaltenden Folgen der internationalen Schuldenkrise sowie die politischen Brennpunkte weltweit. Sie als landwirtschaftliche Unternehmer müssen sich auf die zunehmend volatilen Märkte einstellen, um durch kompetentes, strategisches und entschlossenes Handeln nachhaltig erfolgreich zu sein.

Mit unserer Qualifizierungsinitiative "Stark im Markt" wollen wir die Landwirte fit für die künftigen Märkte machen. Wichtige Lehrinhalte sind dabei der Aufbau von Wertschöpfungsketten, das Erschließen und Sichern von Absatzmöglichkeiten, Instrumente der Preisabsicherung und das betriebliche Risikomanagement. Diese Qualifizierungsreihe richtet sich im Schwerpunkt an Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen, die ihre Berufsausbildung bereits abgeschlossen haben, und an Funktionsträger in landwirtschaftlichen Selbsthilfeorganisationen (Erzeugergemeinschaften, Erzeugerringe etc.).

Unser Ziel ist es, den Landwirten in Zukunft wieder einen höheren Einkommensanteil über die Markterlöse zu sichern und gleichzeitig ihre Abhängigkeit von staatlichen Stützungsmaßnahmen zu verringern. Diese Qualifizierungsinitiative, die von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erarbeitet wurde, soll dafür den Grundstein legen.

Nutzen Sie dieses Angebot und erweitern Sie Ihr Marktwissen.

Jakob Opperer Präsident der I fl

Programm

08.45 - 09.15 Anmeldung, Begrüßungskaffee **Eröffnung** 09:15 - 09:30und Organisatorisches Dr. Heinrich Niedermaier Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf 09.30 - 10.30 Die Wirtschaftlichkeit von Photovoltaikanlagen und Stromspeichern unter den Bedingungen des neuen EEGs Johannes Graf Institut für Agrarökonomie, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft. München 10.30 - 10.45 **Pause** Speichertechnologien für Strom -10.45 - 12.00 Stand der Technik, Trends und Einsatz in der Landwirtschaft Matthias Puchta Fraunhofer-Institut für Windenergie

und Energiesystemtechnik, Kassel

12.00 – 13.15 Mittagessen

13.15 – 14.45 PV-Anlagen nach dem EEG 2014 Vergütung – Eigenstromnutzung – Direktvermarktung

Dr. Helmut Loibl

Rechtsanwalt, Kanzlei Paluka Sobola Loibl & Partner, Regensburg

14.45 - 15.00 Pause

15.00 – 15.45 Energieeinsparung und Energieeffizienz in der Landwirtschaft:

Der Energiecheck als Planungsund Kontrollinstrument

Dr. Stefan Neser

Institut für Tier und Technik, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising

15.45 – 16.00 Seminarabschluss und Verabschiedung

Moderation: Josef Baier

Fachzentrum Diversifizierung und Strukturentwicklung, AELF Regen